

## PRESSEMITTEILUNG

Vom 25.03.2011      Kein Sperrvermerk      3.112 Zeichen (mit Leerzeichen)  
Adressaten:      Fachpresse Möbel- & Holzindustrie, Wirtschaftspresse, allg. Presse, Unternehmen  
Ansprechperson:      EWEDO GmbH, Andreas Rieß  
Tel. 0231 / 914435-15, Fax 0231 / 914435-44, ariess@ewedo.de

**Mit der Bitte um Veröffentlichung und die Zusendung von Belegexemplaren!  
Vielen Dank im Voraus!**

### „FURNITURE CLUB“ BEWÄHRT SICH UND WÄCHST DER FURNITURE CLUB WIRD 2012 WEITERGEFÜHRT UND NIMMT NEUE MITGLIEDER AUF

Die Unternehmen des „Furniture Club“ waren sich auf ihrer Mitgliederversammlung im Hettich-Forum einig: Die Basis ist gelegt, aber das kann nur der Anfang sein. „Wir wollen noch stärker von den Synergien der Mitglieder untereinander profitieren und den „Furniture Club“ systematisch zu einem von internationalen Kunden wahrgenommenen Label der Möbelindustrie ausbauen“, berichtet Mark Niemann, Geschäftsführer der Karl. W. Niemann Möbelteile GmbH und Vorsitzender des Qualitätsbeirats des „Furniture Club“. Was Anfang 2009 als Förderprojekt des Wirtschaftsministeriums des Landes NRW und der EU mit 16 Unternehmen der Möbel- und Möbelzuliefererindustrie aus Ostwestfalen-Lippe begann, hat die Mitglieder auf ihrem Weg zu mehr internationaler Kompetenz und Präsenz in Europa voran gebracht und soll über dessen Ende Anfang 2012 hinaus fortgesetzt werden.

Die Unternehmen entwickelten nicht nur individuelle Produkt- und Vertriebsstrategien für das Europageschäft, sondern tauschten sich untereinander aus. Dies erfolgte durch Themenvorträge einzelner Unternehmer, in Arbeitskreisen über länderspezifische Themen zu Russland, Großbritannien und Skandinavien, sowie in bilateralen Abstimmungsprozessen und Kooperationsprojekten. Länderleitfäden mit Erfolgsfaktoren ergänzen die Erfahrungsberichte der beteiligten Unternehmer, die in die Länder reisten, um sich vor Ort ein Bild über Vertriebswege und Marktpotenziale zu machen. Sehr interessant waren auch die Workshops, auf denen Marktakteure aus dem Ausland Rede und Antwort standen. „Für die geplante Einrichtung von Objekten im Rahmen der Olympischen Spiele sowohl in Sochi als auch in London konnten unsere Firmen wertvolle Impulse für ihre Exportaktivitäten finden“, freut sich Andreas Rieß, Geschäftsführer der projektleitenden Dortmunder Unternehmensberatung EWEDO. „Deshalb werden wir im Juni 2011 eine Marktsondierungsreise für den Bereich Objekteinrichtung nach Moskau organisieren und können auf viele wertvolle Kontakte zu russischen GUs, Architekten und Einrichtungshäusern zurückgreifen.“

Über Produktbereiche und die Wertschöpfungskette hinweg gibt der „Furniture Club“ seinen Mitgliedern die Möglichkeit, durch Austausch und Kooperation die Lernkurve bei der Ausweitung der Exportaktivitäten erheblich zu verkürzen. Dr. Lucas Heumann, Hauptgeschäftsführer der Verbände der Holz- und Möbelindustrie Westfalen-Lippe stellt zufrieden fest: „Im ‚Furniture Club‘ erfahren die Unternehmen ganz praxisnah, dass sie in einem Netzwerk mehr erreichen können als allein. Wir unterstützen diese Initiative deshalb auch in Zukunft und hoffen, dass sich noch mehr Unternehmen aus dem Möbelcluster in Ostwestfalen-Lippe oder gar bundesweit dem Furniture Club anschließen werden.“ Eine größere Zahl von Mitgliedsunternehmen wird u.a. mehr spezifische Angebote und Projekte im Ausland für Unternehmen mit gleichartigen Interessen erlauben. Außerdem stärkt dies die Glaubwürdigkeit und Wirksamkeit des „Furniture Club“ in den Augen internationaler Kunden.

GEFÖRDERT DURCH:

Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Bauen, Wohnen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

PROJEKTLEITUNG:

